

presse

AG Arbeit und Soziales

Betriebliche Altersversorgung wird gestärkt

Katja Mast, arbeits- und sozialpolitische Sprecherin;
Ralf Kapschack, zuständiger Berichterstatter:

Betriebliche Altersversorgung ist für uns die sinnvollste Ergänzung der gesetzlichen Rente. Deshalb ist der Vorschlag von Andrea Nahles, Betriebsrenten zu stärken, ein großer Schritt, um mehr Beschäftigten den Zugang zu betrieblicher Altersversorgung zu ermöglichen.

„Die stärkere Förderung gerade von Geringverdienern durch einen attraktiven Zuschuss ist dabei ein zentraler Punkt, ebenso wie die Einführung eines Freibetrages in der Grundsicherung.

Wer lange zusätzlich vorgesorgt hat, muss im Alter mehr haben, als andere die dies nicht getan haben. Dieser Grundsatz findet sich im Gesetz wieder. Das ist gut so.

Die Stärkung der Tarifpartner bei der Ausgestaltung der betrieblichen Altersversorgung halten wir für sinnvoll. Damit wird die Attraktivität, Tarifverträge abzuschließen hoffentlich deutlich erhöht.

In der parlamentarischen Beratung werden wir aber auch besonderes Augenmerk darauf legen, wie der Zugang für Beschäftigte in nicht tarifgebundenen Regionen und Betrieben deutlich verbessert werden kann. Um die Attraktivität der betrieblichen Altersversorgung zu steigern, werden wir auch die auf Betriebsrenten entfallenden Krankenkassenbeiträge in den Blick nehmen und nach geeigneten Lösungen suchen.“